



Skikursprogramm ab Seite 31



Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Förderauftrag in der Region für die Region und tragen dazu bei, die Gemeinschaft zu stärken.

Die Kraft der Gemeinschaft bleibt auch in Zukunft das feste Fundament unserer Bank. Gestärkt durch unsere Herkunft und Tradition gestalten wir Veränderungen für eine erfolgreiche Zukunft. Bei allem Wandel bleiben wir Ihr verlässlicher Partner.

Infos unter: www.voba-breisgau-nord.de/heimatbank



Das Vorwort

Liebe Skifreunde, liebe Mitglieder des Ski-Club Kandel,

es ist kaum zu glauben, aber schon wieder ist ein Jahr vergangen. Die Zeit vergeht wie im Flug!

Seit nunmehr fünf Jahren ist die aktuelle Vorstandschaft aktiv. Und ich kann euch sagen: Es wird nicht langweilig – immer wieder gibt es neue Themen und Ideen, die wir verfolgen.

Doch zunächst ein kurzer Rückblick.

Zu unserer Freude begann das Vereinsjahr wie gewohnt mit dem Brettlemarkt und dem Nordhangmähen. Ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder wäre dies nicht mög-

> lich gewesen – vielen Dank an alle helfenden Hände!

Im vergangenen Winter konnten wir die Skigymnastik wieder wie gewohnt anbieten: Für Erwachsene unter der Leitung von Bea Hacker und Thomas Kury sowie für Kinder unter der Verantwortung von Christoph Frank – jeweils dienstags in der Stadthalle.

Die Seniorengymnastik fand mittwochs in der Sporthalle der Kastelbergschule unter der Leitung von Annette Sautter und Ingrid Ringwald statt.

Und dann begann das große Warten auf Schnee. Da in den letzten Jahren der Kandel meist früh eingeschneit war, hatte die Skischule vor Weihnachten einen Kurs geplant – dieser musste jedoch leider wegen Schneemangels ausfallen. Unsere Skilehrerinnen und Skilehrer bereiteten sich im Herbst 2024 gemeinsam mit der SZ Kollnau im Pitztal auf die Saison vor und wurden



Dirk Fackler, 1. Vorsitzender

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Ski-Club Kandel

Freitag, **14. November 2025**, 19:30 Uhr **Kandelkulinarik**, Seerosenteich/Tennisclub, Waldkirch

(vorläufige) Tagesordnung

- * Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Berichte der Ressortleiter*innen
- Kassenbericht/Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Kassenführung
- ☆ Ehrungen
- * Wünsche und Anregungen

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ski-Club Kandel e.V. Waldkirch Der Vorstand





dort von Mitgliedern des Landeslehrteams an die neuesten Techniken herangeführt.

Die Skikurse an Weihnachten, Neujahr und am ersten Januarwo-

chenende waren sehr gut gebucht und konnten erfolgreich durchgeführt werden. Doch dann kam leider ein Hochdruckgebiet, der wenige Schnee schmolz dahin und wir mussten einen weiteren Kurs absagen. Umso mehr freuten wir uns, dass wir im Februar noch einen Kurs auf dem Thurner anbieten konnten.

Die Skischule organisierte zudem zwei Kinder-Tagesfahrten nach Grindelwald, die wieder ein voller Erfolg waren – alle Kids hatten großen Spaß.

Leider mussten die geplanten Vereinsmeisterschaften ebenfalls wegen Schneemangels abgesagt werden.

Nach dem Winter verlagerten wir unseren Fokus wieder auf die Sommeraktivitäten und die Planung für die kommende Saison.

Im April, sobald die Tage länger wurden, waren unsere Mountainbike-Kids unter der Leitung von Holger Hummel wieder unterwegs. Bei bestem Wetter ging es raus auf die Waldwege – ein tolles Training und viel Spaß für alle Beteiligten.

Ebenfalls im April hatten wir in der Siensbacher Halle einen spannenden Vortrag von Tim Shaw, der von seinen Erlebnissen im Nationalpark Val Grande, der größten Wildnis der Alpen, berichtete. Viele Interessierte fanden den Weg nach Siensbach, was Tim sehr freute.

Im Anschluss ließen wir bei Speis und Trank den Winter gemütlich ausklingen.

Für unsere Kids stand im Juli wieder ein Highlight auf dem Programm: ein Besuch der Wasserski-Bahn am Tunisee. Dort hatten alle riesigen Spaß – und an den folgenden Tagen auch entsprechend schwere Arme.

Wie ihr auf Seite 3 lesen konntet, findet unsere nächste Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. November 2025, in der Kandelkulinarik statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, viele gute Ideen und offene Gespräche.

Über den Sommer haben wir uns außerdem Gedanken darüber gemacht, ob und wie wir eine zweitägige Skifreizeit anbieten können. Nach intensiven Diskussionen haben wir uns dafür entschieden: Es geht zwei Tage nach Melchsee-Frutt (nähere Infos dazu findet ihr weiter hinten im Heft).

Allen wünsche ich nun einen guten Skiwinter mit hoffentlich reichlich Schnee am Kandel!

Dirk Fackler



Ehrungen im Ski-Club Kandel



Anlässlich unserer Jahreshauptversammlung am 22.11.2025 in der Kandelkulinarik wurden langjährige Vereinsmitglieder und die aktive Tätigkeit in der Skischule geehrt.

30 Jahre Mitgliedschaft

Mara Ambs, Lucia Dreher, Kathrin Gräber, Anne Hentschel, Ingrid Ringwald, Teresa Ritter, Sonja Rubin-Kratzner, Antonia Schurig, Sarina Zickgraf, Anna-Theresia Zimmermann, Alexander Ahlers, Matthias Ahlers, Philippe Faulconnier, Frank Moos, Hans Zimmermann

40 Jahre Mitgliedschaft

Veronika Braun, Heike Ganter, Anneliese Hummel, Ralf Hermann, Helmut Hummel, Holger Hummel, Günther Loy

50 Jahre Mitgliedschaft

Marlene Furtwängler, Marianne Ruppenthal, Christiane Schmidt, Cordelia Veidt, Clemens Dold, Max Furtwängler, Richard Ruppenthal

60 Jahre Mitgliedschaft

Melanie Schleinzer, Gertrud Thümmel, Dieter Bergmann

80 Jahre Mitgliedschaft

Paul Ganter

10 Jahre Skischule

Teo Menner, Philipp Schemmer

30 Jahre Skischule

Dirk Fackler

50 Jahre Skischule

CLaus Kratzner

Auch gratuliert der SC Kandel e.V. nochmals all jenen, die im zurückliegenden Jahr einen **runden Geburtstag** feiern konnten.

GE-

DEN-

KEN.

WIR GEDENKEN ALLER IN DIESEM JAHR VERSTORBENEN MITGLIEDER.

UNSFR

GANZES

MITGEFÜHL

GEHÖRT

THRFN

FAMILIEN.





123. Jahreshauptversammlung



Zum Anlass der Generalversammlung eines Skiclubs passend, fiel pünktlich zum 22. November 2024 der erste frühe Schnee.

So begrüßte der 1. Vorsitzende Dirk Fackler im Restaurant Kandelkulinarik 44 Mitglieder des SC Kandel, darunter die Ehrenmitglieder Paul Ganter, Marlene und Max Furtwängler, Franziska Viesel, Rolf Beisel, Angi Viesel und Claus Kratzner, während vor der Tür der Winter seine schönste Seite zeigte.

Mit einer Schweigeminute wurde der im vergangenen Jahr Verstorbenen gedacht.

Mit 924 Mitgliedern ist die Mitgliederzahl erfreulich hoch; dem Klimawandel und Schneemangel im Schwarzwald zum Trotz und sicherlich auch aufgrund der Tatsache, dass sich der Skiclub inzwischen auch das Thema Mountainbike auf seine Fahnen schreibt. So berichtete Ressortleiter Roman Schlosser über zahlreiche Aktivitäten und die Jugendarbeit der MTB-Abteilung, darunter wöchentlich stattfindende Trainingseinheiten mit ca. 20-30 Kindern, einen unfallfreien Ausflug mit Übernachtung zum Kreuzmoos und einen Trainerausflug in die Vogesen. Besonders erwähnenswert sei der Gewinn von 500 Euro, der bei einer Aktion der Volksbank ausgeschüttet wurde und der MTB-Abteilung zu Gute kommen soll.

Als Aushängeschild der Abteilung wurde im Laufe des Abends Ole Giese geehrt, der zwischenzeitlich in der MTB-Bundesliga fährt und in den vergangenen 3 Jahren beim Schwarzwälder Täler Cup in seiner jeweiligen Altersklasse jedes Mal auf dem Stockerl stand.





Langlährige Mitglieder v.l.n.r.: Dirk Fackler, Max Furtwängler, Ole Giese, Hans Zimmermann, Christiane Schmidt, Sonja Rubin-Kratzner, Anna Zimmermann, Ingrid Ringwald, Clemens Dold, Dieter Bergmann, Paul Ganter, Marlene Furtwängler, Claus Kratzner, Alexander Ahlers

Stellvertretend für das Orgateam der Skischule stellte Hannes Stratz in seiner Präsentation den Verlauf der vergangenen Skischulsaison vor. Zwar sind auch die Mountainbiker als Outdoorsportler von aktuellen Wetterbedingungen abhängig, aber Skikurse ohne Schnee sind definitiv nicht möglich. So konnte von 5 angebotenen Skikursen lediglich einer stattfinden; leider nicht auf unserem Hausberg, dem Kandel, sondern unter schwierigen Bedingungen

mit 59 teilnehmenden Kindern am Thurner und am Haldenköpfle. Umso gefragter sind inzwischen die angebotenen Tagesausfahrten nach Grindelwald, die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Hier fahren an 2 verschiedenen Terminen zahlreiche Kinder gemeinsam mit den vereinseigenen Skilehrern einen Tag lang in der Alpenregion Ski.

Der Ausblick auf den kommenden Skischulwinter: aufgrund der unsicheren Schneesituation



Ehrung von Clemens Dold für die 50jährige Mitgliedschaft.



Ehrung von Ole Giese für seine sportlichen Leistungen.

werden zukünftig die regulären Skikurse auf dem Kandel ganztägig stattfinden (Infos hierzu unter www.sc-kandel.de).

Frank Kury in seiner Funktion als Sportwart berichtete über die Skisportschule. Erstmalig in Kooperation mit der Skizunft Kollnau und der Skizunft Elzach konnten zu Beginn der Saison 2 Trainingseinheiten stattfinden, alle anderen fielen dem Schneemangel zum Opfer. Desweiteren verwies er auf die jährlich im Februar stattfindende Tagesfahrt nach Grindelwald, die bisher großen Anklang fand.

Ebenso wird es im kommenden Winter wieder Schneeschuhwanderungen und eine Vereinsmeisterschaft geben (Infos und Anmeldungen hierzu werden wie immer auf unserer Website veröffentlicht).

Christiane Schmidt erzählte stellvertretend für Hans Ritter von zahlreichen gelungenen Schwarzwaldwanderungen im Sommer 2024, an denen zahlreiche begeisterte Mitglieder teilnahmen. Jederzeit können sich hier weitere interessierte Mitglieder anschließen!

Ebenso erfreulich, so Dirk Fackler, sei es, dass trotz des lauen Skiwinters und ausgefallener Skikurse genügend Berichte und Informationen rund um's Jahr zusammenkamen, so dass das bei allen Mitgliedern beliebte und hoch angesehene Vereinsheftle ein weiteres Mal mit genügend Material gefüllt werden konnte. Hier geht ein großes Dankeschön an Christina Beckmann, die Jahr für Jahr maßgeblich dafür verantwortlich ist!

Nach den Berichten der einzelnen Ressorts und nachdem der Vorstand und die Kasse entlastet wurden, übernahm Michael Hacker das Wort, denn es ging nach 2 Jahren der Tätigkeit um die Neuwahlen der Vorstandschaft. Nachdem sich das gesamte Vorstandsteam ein weiteres Mal geschlossen zur Wiederwahl zur Verfügung stellte, wurde letzteres einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf 2 weitere Jahre produktiver Zusammenarbeit.



Der Ehrenvorsitzende Paul Ganter beim traditionellen Skigebet.

Zum Ende der Jahreshauptversammlung nahm Dirk Fackler noch die Ehrungen langjähriger Mitglieder vor. So gab es Urkunden und Ehrennadeln für 30 Jahre und mehr der Mitgliedschaft. Besonders zu erwähnen sei hier die 80-jährige (!!) Mitgliedschaft des Ehrenvorsitzenden Paul Ganter, der den Verein in all den Jahrzehnten in besonderer Weise geprägt hat

Bis heute prägt er sogar die Jahreshauptversammlung, zu deren Abschlus er alljährlich das traditionelle Skigebet spricht. In diesem Sinne und mit seinen Worten:

Ski Heil und Brettle Hopp und auf dass Petrus uns reichlich Schnee beschere!!

Annette Sautter





Stahl- und Glaskonstruktionen · Geländer · Treppen · Vorbaubalkone · Markisen · Handläufe · Tore Haustüren · Briefkästen · Garten- und Gitterzäune · Fenstergitter · Gittertüren · Ausleger · Grabkreuze Leuchter · Vordächer · Lampen · Schiebeläden · Rollläden · Stahlkonstruktionen · Schmiedearbeiten Garagentore · Garagentorantriebe · Carport · Fahrradständer · Inneinrichtung, Möbel und Zubehör ...



Metall nimmt Gestalt an.

Adolf-Ruth-Str. 4 79183 Waldkirch Fon 07681.7950 schlosserei@lemminger.de www.lemminger.de

Nachruf: Gerold Scherer



Der Ski-Club Kandel e. V. nimmt Abschied von Gerold Scherer, der unseren Verein über Jahrzehnte hinweg in außergewöhnlicher Weise geprägt und bereichert hat.

1971 trat Gerold im Alter von zehn Jahren dem Verein bei. Besonders der nordische Bereich hatte es ihm angetan. Im Laufe der Jahre erwarb er die Lizenz als staatlich geprüfter Bergführer, wodurch er sein Wissen und seine Leidenschaft für die Berge an viele weitergeben konnte. Unter seiner Initiative entstand die Skitourengruppe des SC Kandel, die durch seine sorgfältige Planung und mit der Unterstützung seiner Frau Angie jährlich mehrere Alpentouren und Ausbildungstage durchführte. Sicherheit und verantwortungsbewusstes Handeln standen für ihn dabei stets im Mittelpunkt.

Auch in der Vorstandschaft engagierte Gerold sich über viele Jahre: Von 1996 bis 2016 als nordischer Sportwart und anschließend drei Jahre als 2. Vorsitzender. Seine humorvollen Berichte

bei den Jahreshauptversammlungen und sein langjähriger Aufruf zum Nordhangmähen bleiben unvergessen. Ebenso sein tatkräftiges Mitwirken beim Aufbau der Feuerholzstapel für das Sonnwendfeuer.

Mit dem Kandel-Bike-Cup für Erwachsene und später auch für Kinder setzte Gerold weitere Akzente, die den Verein weit über die Grenzen des Elztals bekannt machten. Mit kreativen Sonderwertungen wie der Prämierung der "dicksten Wade" oder einem Stück Schwarzwälder Kirschtorte als Preisgeld zeigte er seine originelle Handschrift. Dass wir heute eine florierende Mountainbikegruppe für Kinder mit rund 40 Teilnehmenden haben, ist auch sein Verdienst.

Legendär waren zudem seine Ideen beim Brettlemarkt, etwa das Kistenklettern, ebenso wie die Vortragsreihe, für die er dank seiner guten Kontakte zahlreiche internationale Klettergrößen nach Waldkirch holte. 2018 wurde Gerold mit der goldenen Ehrennadel für besondere Verdienste ausgezeichnet.

Nach 23 Jahren in der Vorstandschaft zog er sich zurück, übergab schrittweise seine Ämter und Aufgaben, blieb dem Verein jedoch stets verbunden. Beeindruckend war die Klarheit und Konsequenz, mit der er Entscheidungen traf und Verantwortung übernahm.

Lieber Gerold, wir danken dir für die vielen Spuren, die du nicht nur im Schwarzwälder Schnee und auf den Alpengipfeln, sondern auch in unserem Vereinsleben hinterlassen hast. Wir werden dich in ehrender Erinnerung behalten und vermissen.

Jahresbericht der Skischule 2024/2025



Rückblick auf den Skischul-Winter

Auch im Winter 2024/2025 blieb es spannend bis zum Schluss: Wird's schneien? Wo liegt Schnee? Und vor allem: Wann können wir endlich loslegen? Doch wie immer hat die Skischule des SC Kandel e.V. das Beste daraus gemacht – mit viel Flexibilität, einer ordentlichen Portion Humor und jeder Menge Vorfreude auf ieden Zentimeter Neuschnee.

Los ging's am 17. November mit unserem traditionellen Brettlemarkt, bei dem sich wieder viele Skikurs-Interessierte für die neue Saison angemeldet haben. Die Lust auf den Winter war also definitiv da - jetzt fehlte nur noch der Schnee.

Unser neu geplanter Adventskurs hätte ein echtes Highlight zum Einstieg werden können doch Frau Holle hatte wohl noch Urlaub, und so ließ der Schnee auf sich warten. Umso erfreulicher, dass ausgerechnet der sonst oft ins Wasser (bzw. Matsch) gefallene Weihnachtskurs in diesem Jahr stattfinden konnte. Damit war die Saison offiziell eröffnet - ein kleines Weihnachtswunder!

Der Neujahrskurs startete am 1. Januar. Leider wehte am zweiten Kurstag der Wind so stark über den Kandel, dass wir ihn aus Sicherheitsgründen absagen mussten. Beim Wochenendkurs 1 war uns das Wetter dann wieder wohlgesonnen: Am Thurner-Lift konnten wir bei guten Bedingungen zwei tolle Kurstage durchführen mit super Stimmung, bestens präparierten Pisten und einem hochmotivierten Skilehrerteam.

Der Wochenendkurs 2 musste leider abgesagt werden. Dafür hatten wir beim Wochenendkurs 3 endlich Glück: Dank überraschend gefallenem Schnee konnten wir kurzfristig am Kandel starten – und es wurde ein voller Erfolg!

Insgesamt durften wir 196 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Skikursen des SC Kandel e.V. begrüßen - eine großartige Zahl!

Ein weiteres Highlight waren unsere beiden Skiausfahrten nach Grindelwald am 01.02. und 08.03., bei denen insgesamt 48 Kinder die herrlichen Pisten der Schweizer Alpen erleben durften. Traumwetter, perfekte Bedingungen und jede Menge Spaß machten diese Ausfahrten für viele sicher zum Höhepunkt der Saison.

Die Skisaison 2024/2025 hat einmal mehr gezeigt: Nicht alles ist planbar. Aber mit Engagement, Flexibilität und Teamgeist lässt sich auch aus einer wechselhaften Schneesaison eine rundum gelungene Sache machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an die Eltern, Helferinnen und Helfer und natürlich an unser fantastisches Skilehrerteam. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison - und drücken die Daumen für reichlich



Ehrung für 30 Jahre Skischule



Dank an Dirk und Caro

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung ehrte Hannes, Mitglied des neuen Orgateams der Skischule, unseren 1. Vorsitzenden Dirk für 30 Jahre aktive Mitarbeit in der Skischule. Dabei würdigte er nicht nur die unzähligen Skikurse, die Dirk im Laufe der Jahre leitete, sondern vor allem auch seine langjährige Tätigkeit als Leiter der Skischule. Über mehr als zehn Jahre prägte Dirk gemeinsam mit Caro das Gesicht der Skischule. Sie führten mit der Skischullogistik eine neue, bis heute bewährte Organisationsstruktur ein und hielten die Skischule auch in schwierigen Zeiten am Laufen.

Und zu tun gibt es in der Skischulleitung reichlich: von der ersten Infomail an die Skilehrerinnen und Skilehrer mit der Bitte um Kurseinträge bis zur finalen Abrechnung der tatsächlich durchgeführten Kurse. Dazwischen gilt es, viele Fragen besorgter Eltern zu beantworten - ob es denn überhaupt noch schneie, ob der Schnee reiche, ob man ein Kind, das zwar noch nie Ski gefahren ist, aber immerhin Kinderturnen macht, gleich in Kursstufe L5 anmelden könne, oder warum am Haldenköpfle und nicht am Kandel gefahren werde. Auch Klassiker wie "Braucht mein Kind eigentlich einen Helm?" oder "Warum ist die Straße nicht geräumt?" gehörten dazu. Hin und wieder kamen Beschwerden wie: "Es liegt doch gar nicht genug Schnee!" – oder genau das Gegenteil: "Es liegt viel zu viel Schnee, das Wetter ist zu schlecht!" Und spätestens, wenn ein Pumuckl-Kursteilnehmer nach einem Wochenende noch

nicht den Nordhang fahren kann, war die Skischulleitung gefordert.

Dank der ruhigen und kompetenten Art von Dirk und Caro fanden sich aber stets die passenden Antworten – und so überwogen Lob, Anerkennung und Dankbarkeit seitens der Eltern und Kinder bei weitem.

Ein weiteres großes Aufgabenfeld war das Koordinieren der Anmeldungen am Brettlemarkt und online, die Einteilung der Kinder nach Alter und Vorerfahrung sowie das Einpflegen in die Skischullogistik. Und wenn endlich alles perfekt organisiert schien, stellte man fest: Es fehlen Skilehrer. Dann begann die verzweifelte, aber stets erfolgreiche Suche nach weiteren Helfern. Und wenn das Team schließlich stand – kam nicht selten der Schnee nicht. Flexibilität war also das A und O.

Hinzu kamen noch die organisatorischen Mammutaufgaben wie die alle zwei Jahre stattfindende Fortbildungsfahrt ins Pitztal: Bus buchen, Hotel klarmachen, Abendessen organisieren, den Hexenkessel (für die Erwachsenen, aber bitte nicht für die minderjährigen Assistenten: o)) und natürlich die Ausbilder koordinieren.

All dies meisterten die beiden als Team dann anfangs noch zusätzlich zu ihrer Rolle des 1. und 2. Vorsitzenden, bevor Dirk die Leitung der Skischule in neue Hände übergab. Bis heute steht er dem neuen Orgateam jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Für diese unbezahlbare Arbeit danken wir Dirk und Caro von Herzen – mit einem dreifachen: SKI HEIL!



Stadt-Apotheke

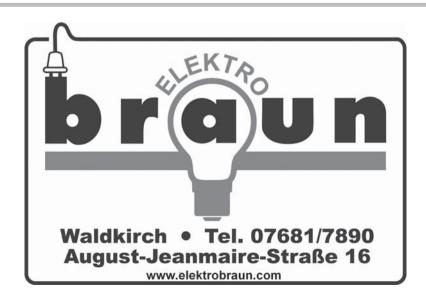
seit 1759

Apotheker Jonas Wüstner e.K. • Lange Str. 37 • 79 183 Waldkirch Telefon 076 81 - 47 91 10 • Fax 076 81 - 43 39 • like us on f amail@stadtapothekewaldkirch.de • www.stadtapothekewaldkirch.de





Hauptstraße 78/1 - 79312 Emmendingen - Tel. 07641/934000



Bericht der Skisportschule



Erfolgreiches Skitraining der Skisportschule des SC Kandel e.V.

Der Winter 2024/2025 war für die Skisportschule des SC Kandel e.V. ein voller Erfolg! In Kooperation mit der Skizunft Kollnau und der Skizunft Elzach fand auch in dieser Saison das beliebte Skitraining auf dem Kandel statt. Über den Jahreswechsel sorgte ausreichend

Schnee dafür, dass die Skilifte geöffnet waren



und die Kinder und Jugendlichen ihre Fähigkeiten auf den Brettern verbessern konnten. Insgesamt konnten wir drei Trainingstermine anbieten, an denen durchschnittlich zehn motivierte Nachwuchstalente teilnahmen.

Unter der Leitung unserer engagierten Trainer Pia Kury, Ole Giese, Hannes Schätzle und Luzian Kury wurde fleißig geübt, viel gelacht und natürlich jede Menge Spaß gehabt. Ein herzliches Dankeschön an unser Trainerteam für den großen Einsatz – ohne euch wäre dieses Angebot nicht möglich!

Die jungen Skifahrerinnen und Skifahrer zeigten viel Begeisterung und konnten ihre Fähigkeiten sichtbar verbessern. Besonders schön war zu sehen, mit wie viel Freude alle bei der Sache waren.

Leider ließ die Schneelage im Februar und März keine weiteren Trainingstermine mehr zu. Dennoch blicken wir optimistisch nach vorn: Für den nächsten Winter ist die Fortsetzung des Skitrainings bereits fest eingeplant. Sobald die Termine stehen, informieren wir rechtzeitig auf unserer Homepage.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison – und darauf, viele Kinder und Jugendliche wieder auf den Pisten des Kandels begrüßen zu dürfen!

Einweisung im Pitztal



Auch in diesem Jahr hat uns unsere Einweisung ins Pitztal geführt.

Bei besten Bedingungen und traumhaftem Wetter konnten wir uns intensiv auf die kommende Saison vorbereiten.

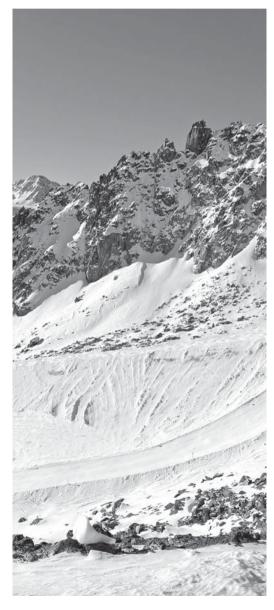
Unsere Ausbilder haben wieder einen super Job gemacht und uns fachlich wie persönlich vorangebracht. Ein Schwerpunkt war diesmal die Arbeit mit dem neuen DSV-Lehrplan, viele interessante Inhalte, neue methodische Ansätze und Technikschulungen, die wir direkt auf der Piste umsetzen konnten.

Das Training war abwechslungsreich: Von Technikübungen über methodische Tipps für den Unterricht bis hin zu Videoanalysen war alles dabei. Jeder konnte gezielt an seinen Stärken und Schwächen arbeiten und wertvolle Impulse für die Arbeit mit unseren Skischülern mitnehmen.

Natürlich kam auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Auf und neben der Piste hatten wir wieder jede Menge Spaß. Ob beim gemeinsamen Abendprogramm, in geselliger Runde oder bei unserem kulinarischen Pflichttermin – den legendären Spare Ribs im Hexenkessel – der Teamgeist war spürbar und hat uns enger zusammengeschweißt.

Mit neuen Ideen, frischem Wissen und einer großen Portion Motivation blickten wir am Ende voller Vorfreude auf die neue Saison.

Brettle Hopp!







Jugend-Skitagesfahrten nach Grindelwald 2025



Die Jugend-Skitagesfahrten sind mittlerweile fester Bestandteil des Skischulprogramms und für viele Kinder ein absolutes Highlight der Saison. Am 1. Februar und am 8. März 2025 standen gleich zwei Ausfahrten nach Grindelwald auf dem Programm. Eingeladen waren alle Kinder zwischen 10 und 15 Jahren, die mindestens die Inhalte der Skikursstufe L4 erfüllen. Für viele, deren Eltern selbst keinen Wintersport betreiben, war dies die Möglichkeit, hochalpines Skifahren zu erleben – und das gemeinsam mit Freunden und Gleichaltrigen, einmal ganz ohne Eltern.

Beide Male hieß es früh aufstehen: Schon um 04:45 Uhr trafen sich die Teilnehmenden mit ihren Skilehrerinnen und Skilehrern. Dank unserer bewährten Busfahrer – Matthias bei der ersten und Bernward bei der zweiten Ausfahrt – kamen wir sicher und zügig in die Schweiz.

Die Gruppeneinteilung klappte schnell und unkompliziert, da sich viele Kinder bereits von früheren Kursen oder Ausfahrten kannten. In



Kleingruppen, jeweils begleitet von Skilehrern, ging es dann auf die Piste. Während das Wetter beim ersten Termin zunächst noch etwas wechselhaft war, riss bald die Nebeldecke auf und beide Tage konnten schließlich bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen genossen werden.

Der Spaß stand klar im Vordergrund: Egal ob sportlich anspruchsvolle Abfahrten oder gemeinsame Pausen im Sonnenschein – alle Gruppen nutzten die Tage intensiv und mit viel Freude. Am Ende kamen alle müde, aber glücklich wieder am Bus an. Besonders beliebt war bei der zweiten Ausfahrt der kleine Imbiss, den Busfahrer Bernward nach der Rückkehr am Bus bereitstellte.

Mit insgesamt rund 46 Kindern und Jugendlichen sowie zahlreichen Trainern, Assistenten und Begleitern waren die beiden Grindelwald-Fahrten ein voller Erfolg. Alle Teilnehmenden hatten jede Menge Spaß, konnten ihre skifahrerischen Fähigkeiten weiterentwickeln und sammelten unvergessliche Eindrücke im hochalpinen Gelände.

Auch für den kommenden Winter sind wieder Jugend-Skitagesfahrten geplant. Die Termine und Anmeldemöglichkeiten werden rechtzeitig über den Newsletter bekanntgegeben.

Wir freuen uns schon jetzt auf bekannte und neue Gesichter bei den nächsten Ausfahrten!

Antonia Flamm & Joelle Clemens

Skitagesfahrt in den Grindelwald 08.02.2025



Am Samstag, 08.02.2025 fand wieder die jährliche Skitagesfahrt des SC Kandel e.V. in den Grindelwald statt. Um das gemeinsame Skifahren der Mitglieder und somit die Gemeinschaft im Verein zu fördern, übernahm der Verein erstmalig für alle teilnehmenden Mitglieder die anteiligen Buskosten.

Um 5 Uhr startete der nahezu voll besetzte Bus von Bernward Lindinger an der Stadthalle in Waldkirch in Richtung Grindelwald. Einige nutzten die Fahrzeit um noch etwas zu schlafen, unterwegs kochte uns Bernward Lindinger zum Wachwerden einen Kaffee und bereits kurz nach 8 Uhr trafen wir vor dem großen Andrang am Skiterminal in Grindelwald ein.

Die Teilnehmer starteten voller Vorfreude mit der Seilbahn entweder in Richtung Männlichen oder alternativ in Richtung Kleine Scheidegg. Bei herrlichen Schneeverhältnissen machte das Skifahren allen Teilnehmern sehr viel Freude, auch wenn im Verlauf des Tages dann leider der Wind immer mehr zunahm, so dass im Gebiet der Kleinen Scheidegg ein Teil der Lifte schließen musste. Dies tat aber der Freude am Skifahren keinen Abbruch und bei Wechsel von Sonne und teils dicken Wolken nutzten nahezu alle Teilnehmer die Pisten bis zum Ende des Skiliftbetriebes. Am Schluss wartete dann eine traumhaft schöne Talabfahrt zurück an das Skiterminal in Grindelwald.

Dort erwartete uns Bernward Lindinger mit seinem legendären Vesperbuffet, so dass sich alle nach einem anstrengenden Skitag stärken konnten und über ihre Erlebnisse berichteten. Kurz vor 18 Uhr traten wir die Heimfahrt an und kamen wohlbehalten und teilweise auch müde kurz nach 21 Uhr wieder in Waldkirch an.

Somit war es auch dieses Jahr wieder für alle Teilnehmenden eine sehr schöne und erlebnisreiche Skitagesfahrt. Die Fortsetzung im Jahr 2026 folgt.



Infernorennen 2025: SchiKaKo erstmals am Start



Mit einem klassischen Cliffhanger ließen wir die treuen Leser unseres Berichts zum Infernorennen im letzten Jahr im Ungewissen zurück. Würde unser Team weiterhin im Alpenhof in Stechelberg residieren können? Würde es zu einem Zusammenschluss der baden-württembergischen Rennteams Kochertal und SC Kandel & Friends kommen?

Die Antwort: Jein. Wie bereits im letzten Jahr befürchtet, steht der Alpenhof in der Wintersaison leider nicht mehr für Gäste zur Verfügung, sondern für Saisonarbeiter der örtlichen Tourismusbranche. Vorausschauend hatten wir uns jedoch bereits während der Inferno-Tage nach einer neuen Unterkunft umgesehen und ein Ferienhaus in Lauterbrunnen gebucht.

Und ja, der Zusammenschluss von Baden und Württemberg gipfelt im wahrsten Sinne des Wortes im Rennteam "SchiKaKo".

SchiKaKo? Was ist das?

"SchiKaKo" steht für "Schilthorn, Kandel, Kochertal", wobei "Schi" weitere Interpretationen rund um unseren Lieblingssport zulässt. Eine Hommage an die beteiligten Regionen und Personen! Wir sind die ursprünglich aus dem SC Kandel hervorgegangenen Teilnehmer, Freunde, die wir für den Event begeistern konnten und die "Skinationalmannschaft Kochertal", wie sie sich selbst mit einem Augenzwinkern nennen. Wir leben und erleben die Renntage gemeinsam

und halten auch unter dem Jahr den Kontakt. Liebe Leser des SC Kandel, ich hoffe ihr verzeiht uns, dass der "SC Kandel" nun nicht mehr auf der Startliste erscheint.

Die Infernoabfahrt konnte aufgrund von Neuund Umbauten der Seilbahnen nicht wie gewohnt vom Schilthorn starten. "Seewlifurren" war der Startpunkt, kurz unterhalb von Birg. Wir verpassten zwar den schnellen Starthang und die erste Gleitpassage, aber ansonsten verlief die Strecke gewohnt rasant und in normalen Bahnen bis zum Ziel in Winteregg. Ob die Schneelage jemals wieder ein Rennen über die volle Distanz erlauben wird, ist fraglich. Die Klimaentwicklung lässt diese Wahrscheinlichkeit leider sinken. Immerhin konnten wir die Renntage wieder bei absolut bestem Wetter genießen. Trotz verkürzter Strecke bleibt das Infernorennen eine Herausforderung und ein unvergessliches Erlebnis. Wo sonst ist es möglich, auf 8 bis 10 km abgesperrter Piste seinen Skiern mehr oder weniger freien Lauf zu lassen? Ohne Halt, im Bestreben, eine möglichst gute Zeit herauszuholen? Mit frenetischer Anfeuerung durch zahllose Fans am Anstieq - hier findet die erste Party des Tages statt. Das gibt es sicher nur beim Infernorennen in Mürren. So werden wir auch 2026 wieder an den Start gehen, dieses Mal hoffentlich wieder vom **Schi**lthorn, durchs Kanonenrohr und mit der letzten Konditionsreserve ins Ziel - SchiKaKo!



DER SCHREINER IN IHRER NÄHE

HOLDER Schreinerei & Innenarchitektur

Waldkirch-Batzenhäusle • tel 07681-9223 • www.holder-si.de





Schneeschuhtouren 2024/2025 - Rückblick



Auch in diesem Winter konnten wir wieder einige Schneeschuhtouren auf unserem Hausberg Kandel anbieten – mit ganz unterschiedlichen, aber immer eindrucksvollen Erlebnissen.

Am 22. Dezember 2024 ging es zum Auftakt bei eisigen Temperaturen, Wind und Nebel auf eine kleine Runde über die Kandelspitze. Trotz des ungemütlichen Wetters war die Luft herrlich klar, und am Ende kehrten wir mit echter Vorweihnachtsstimmung im Kandelhotel ein – natürlich mit einem obligatorischen Glühwein zum Aufwärmen.

Die Tour am 29. Dezember 2024 stand dann ganz im Zeichen von Sonne, Schnee und guter Laune – mehr geht nicht! Sieben hoch motivierte Teilnehmer machten sich auf den Weg über das Hochmoor, genossen immer wieder die herrliche Aussicht und ließen sich das Lächeln nicht mehr aus den Gesichtern nehmen. Zum Abschluss kehrten wir noch beim "Fenschterliwirt" ein und beendeten den Nachmittag in bester Stimmung in der Kandel Bergwelt.

Leider spielte das Wetter nicht immer mit: Die für den 19. Januar 2025 geplante Tour musste abgesagt werden, da die Sonne den Schnee auf allen möglichen Tourengebieten zu sehr reduziert hatte. Trotz Prüfung aller Alternativen (Thurner, Waldau, Kandel, Schauinsland) war kein Schneeschuhlaufen möglich – schade, aber so ist Natur eben nicht planbar.

Umso schöner war dann die Tour am 16. Februar 2025. Trotz Fasnet und einiger krankheitsbedingter Absagen fanden sich engagierte Teilnehmer zusammen und erlebten zweieinhalb Stunden Winterfreuden. Mystische Nebelwolken,

frischer Schnee und viel Lachen prägten den Nachmittag. Die Freude der Teilnehmer war nicht zu übersehen – die Bilder sagten mehr als viele Worte.

So blicken wir auf eine abwechslungsreiche Schneeschuhsaison zurück: mal sonnig, mal neblig, mal verschoben – aber immer mit guter Laune, Bewegung an der frischen Luft und Gemeinschaftserlebnissen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison!

Termine 2025/2026

- * Sonntag, 21.Dezember 2025
- * Sonntag, 28.Dezember 2025
- * Sonntag, 18.Januar 2026
- * Sonntag, 15.Februar 2026

Zeit: jeweils 13:30 bis ca. 17:00 Uhr Orte: Kandel, Turner, Schauinsland

Im Januar, Februar und März geben wir – je nach Schneelage – weitere Termine bekannt.

Schneeschuhlaufen ist schon bei geringen Schneehöhen möglich und immer ein besonderer Eindruck in unserer so schönen Natur.

Ich freue mich auf Euch "Schneeschuhfreunde" im kommenden Winter und über die mehr werdenden Teilnehmer.

Viele Grüße Franz Puls



Training der Mountainbike-Kids



Mit Beginn der Sommerzeit startete auch in diesem Jahr wieder das Training unserer Mountainbike-Kids. Jeden Donnerstag fand ein 90-minütiges Training statt, bei dem der Spaß an der Bewegung in der Natur im Vordergrund stand. Durch verschiedene Übungen konnten zudem Sicherheit und Fahrtechnik der Kinder verbessert werden.

Die Teilnehmerzahl lag konstant bei rund 30 Kindern, die in drei möglichst homogene Gruppen eingeteilt wurden. So war ein individuelles Training möglich, das auf das jeweilige Leistungsvermögen abgestimmt war, sodass niemand über- oder unterfordert wurde. Das Trainerteam umfasst inzwischen zehn Personen, wodurch jederzeit eine ausreichende Betreuung für ein spannendes und sicheres Training gewährleistet war.

Neben den wöchentlichen Einheiten standen in diesem Jahr auch besondere Aktivitäten auf dem Programm:

- Teilnahme an der Kandelputzete der Bergwacht
- eine Trainingseinheit auf dem "Woody-Trail" beim Baumkronenweg unter professioneller Anleitung
- eine Trainingseinheit auf dem Pumptrack in Freiburg
- zwei Tagestouren mit Übernachtung im Wanderheim Kreuzmoos
- zwei Tagestouren des Trainerteams in den Vogesen

Mit Beginn der Winterzeit neigt sich eine abwechslungsreiche Trainingssaison dem Ende entgegen. Aufgrund der früh einsetzenden Dunkelheit ist dann leider kein Training mehr möglich.

Ralf Haberstroh





Kandel-Kulinarik

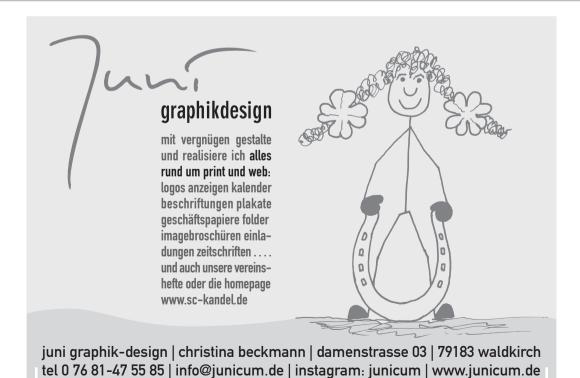
RESTAURANT & CATERING

Paul & Josie



IHR CATERER IM ELZTAL

Am Seerosenteich 1 in Waldkirch · Tel. +49 (0) 7681 49 23 285 www.kandel-kulinarik.de



Kandelputzete - MTB-Kids



Mit dem Beginn der Sommerzeit Anfang April starteten wir in die neue Saison mit den Mountainbike-Kids. Bei bestem Wetter trafen sich rund 25 Teilnehmer und das Trainerteam, um gut gelaunt und voller Motivation die ersten gemeinsamen Kilometer zu radeln.

Ende April stand bereits unser erster Einsatz außerhalb des Trainings an: die traditionelle "Kandelputzete" der Bergwacht. Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Kandelgipfel von Müll und Unrat zu befreien. Wir waren mit insgesamt 9 Personen im Einsatz, darunter erfreulicherweise auch Kinder aus der Trainingsgruppe. Nach knapp 2 Stunden war der Hausberg dann von Verpackungsmüll, Taschentüchern, Klopapier, Zigarettenkippen und Getränkedosen befreit. Erfreulich war, dass die Menge des eingesammelten Mülls tendenziell rückläufig ist, ein Trend, der sich hoffentlich fortsetzt.

Zum Abschluss des Arbeitseinsatzes gab es an der Bergwachthütte noch ein Vesper. So endete die diesjährige Kandelputzete in einer geselligen Runde.

Ralf Haberstroh

Vereinsaufnahme und Anmeldung

Um den Beitritt zum Skiclub einfacher zu gestalten, gibt es seit letztem Jahr die Möglichkeit, dem Verein durch eine Online-Anmeldung beizutreten. Es entfällt damit das Ausdrucken des Formulars und die Ablage der Dokumente.

Mit der Online-Anmeldung erhalten alle neuen Mitglieder einen Zugang zur Vereinslogistik, in welcher nach erfolgreicher Anmeldung auch Adress- und Kontodaten selbst geändert werden können.

https://sc-kandel.de/vereinslogistik.html



Zur Anmeldung gelangt man über unsere Homepage: Verein > Mitglied werden. Auch die Anmeldung für unsere Mitglieder zur Vereinslogistik kann dort getätigt werden. Bei Fragen zur Anmeldung stehen wir gerne zur Verfügung. Sendet uns einfach eine Email mit eurer Frage an info@sc-kandel.de

Ole Giese - U19-Gesamtführender 2024/2025





Starke letzte Juniorensaison

Am 27. April bin ich in Hausach in meine Rennsaison gestartet. Ich war ziemlich aufgeregt, aber es lief gut – am Ende habe ich den vierten Platz erreicht. Damit war ich sehr zufrieden. Danach ging's weiter nach St. Märgen. Das Rennen war anstrengend, aber ich konnte mich noch einmal steigern und belegte Platz zwei. Das war mein erster Podestplatz in diesem Jahr – ein tolles Gefühl, weil sich das viele Training ausgezahlt hat.

In den Pfingstferien war ich am Lago Maggiore im Trainingslager. Das war hart, aber auch richtig schön. Ich habe viel trainiert – Berge, Ausdauer, Technik – alles war dabei. Beim nächsten Rennen im Münstertal gelang mir dann mein bisher größter Erfolg: Ich habe den ersten Platz geholt! Das war völlig überraschend, denn das Rennen war extrem heiß und staubig. Umso größer war die Freude.



Am 5. Juli stand das Rennen in St. Georgen auf dem Programm. Direkt danach ging es weiter nach Graz. Dort hatte ich fünf intensive Tage mit mehreren Rennen. Das war physisch und psychisch sehr anstrengend, aber auch eine coole Erfahrung. Ohne viel Regeneration ging es zwei Tage später in Kirchzarten weiter. Wie jedes Jahr herrschte dort eine tolle Stimmung: viele Fans, super Wetter und eine abwechslungsreiche Strecke. Auch da habe ich noch einmal alles gegeben.

Zwischendurch nahm ich an den Deutschen Meisterschaften teil. Dort konnte ich mich trotz des letzten Startplatzes bis ins vordere Mittelfeld vorkämpfen – ein Ergebnis, mit dem ich sehr zufrieden war. Weniger gut lief es dagegen bei den Bundesligarennen: In Heubach konnte ich wegen gesundheitlicher Probleme nicht starten, und in Gedern verhinderte ein Sturz, dass ich die Zielgerade durchfuhr.

Momentan bin ich noch Gesamtführender der U19 und gebe alles, um diesen Platz zu verteidigen. Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit meiner bisherigen Saison. Sie war zwar oft anstrengend, aber es hat sich auf jeden Fall gelohnt. Ich werde die Rennen in meinem letzten Jahr bei den Junioren weiter genießen. Außerdem möchte ich mich bei allen bedanken, die mich unterstützen. Ich freue mich schon auf die nächsten Wettkämpfe und werde weiterhin alles geben.

Ole Giese

SAUTER

grün erleben

Pflanzen für Haus und Garten

Floristik und Geschenke

Hydrokultur-Pflege-Service

Eigene Gärtnerei

Friedhofsgärtnerei

Garten- und Landschaftsbau 79194 Gundelfingen Vörstetter Straße 44

Tel: 0761-515874-0

79183 Waldkirch Rosenweg 10 Tel: 07681-6339

info@sauter-gartenbau.de



Unsere Termine **Unser Vorstand** (Stand 08-2025) 1. Vorstand...... Die Termine stehen auf der Homepage und im Schaukasten am oberen Ende des Waldkircher Dirk Fackler 1.vorstand@sc-kandel.de Marktplatzes. 2. Vorstand...... Ergänzend werden werden Termine auch mit Carolin Ruf dem Email-Newsletter verschickt, für den alle 2.vorstand@sc-kandel.de Mitglieder automatisch angemeldet sind. Ehrenvorsitzender..... Nichtmitglieder können sich via Homepage in Paul Ganter den Newsletterverteiler eintragen. Kasse.... Alexander Ahlers kasse@sc-kandel.de Und sonst noch Schriftführerin Annette Sautter schriftfuehrer@sc-kandel.de von Oktober bis Ostern..... Jugendwart Christoph Frank Konditionstraining/Skigymnastik in der kleinen Halle der Kastelbergschule jugend@sc-kandel.de Senioren: Mittwoch, 19:30-20:30 Uhr Alpiner Sportwart Frank Kury Konditionstraining/Skigymnastik sportwart.alpin@sc-kandel.de in der Stadhalle Kinder/Jugend: Dienstag, 18:00-19:00 Uhr Materialwart Dienstag, 19:00-20:00 Uhr Erwachsene: Frank Viesel materialwart@sc-kandel.de MTB Roman Schlosser von Ostern bis Oktober..... mtb@sc-kandel.de Mountainbiken (Jugend) Treffpunkt: Parkplatz Baumkronenweg Unsere Skischule Donnerstag, 18:00-19:30 Uhr nach den Sommerferien: 17:30-19:00 Uhr Das Skischulteam Dennis Dittrich, Hannes Stratz Konditionstraining/Skigymnastik und Philipp Streich Treffpunkt Stadion (Tribüne)

Kontakt

Freiburger Str. 27 79183 Waldkirch mail info@sc-kandel.de web www.sc-kandel.de

skischule@sc-kandel.de



Bankverbindung

Volksbank Breisgau Nord e.G. IBAN DE82 6809 2000 0000 1058 05 BIC GENODE61EMM

Kinder/Jugend: Dienstag, 18:00-19:00 Uhr

Unser mail-Newsletter – über aktuelle Vereinsaktivitäten informiert sein:

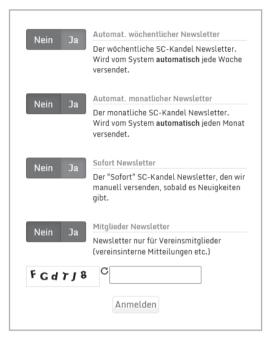
In unserem mail-Newsletter informieren wir euch über unsere Vereinsaktivitäten. Sowohl Ankündigungen als auch Nachberichte erscheinen in regelmäßigen Abständen, je nach dem wie das Abonnement eingerichtet wurde.

Um unseren Newsletter regelmäßig automatisch per mail zu erhalten, gelangt ihr auf der Vereinshomepage (www.sc-kandel.de) über den Bereich "News" zur "Newsletteranmeldung".



Jedem Interessierten wird hier freigestellt, in welchen Abständen er den mail-Newsletter erhalten möchte.

Probiert es einfach aus! Änderungen und Abmeldung sind jederzeit möglich.











Skikurs-Programm

DSV Ski- & Snowboardschule SC Kandel 2025 * * * * * * * * * * 2026



Einteilung Kursklassen

Die richtige Einstufung des Fahrkönnens ist eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Kursverlauf. Sollten Sie sich nicht sicher sein, welche Kursklasse für Sie oder Ihr Kind die Richtige ist, beraten wir Sie gerne. Wir behalten uns vor, die Teilnehmer unabhängig von den jeweils gebuchten Kursklassen nach den ersten Stunden in geeignete Gruppen zusammenzufassen.

Ski alpin

Könnerstufe	Leistungsgruppe	Voraussetzung	Kursinhalte
	L1 Mini (4-5 Jahre)	Keine Vorkenntnisse nötig. Stehe das erste Mal mit viel Freude und Spaß auf dem Ski. Eine erwach- sene Bezugsperson sollte für Not- fälle in Kursnähe bleiben.	Bewege dich auf dem Ski, steige den Berg hinauf und fahre deine ersten kleinen Abfahrten und einzelne Kurven. Lerne deine Geschwindigkeit im flachen Gelände zu regulieren und aus der Fahrt heraus anzuhalten.
	L1 Maxi (ab 6 Jahren)		
Fortge- schrittene	L2	Sicheres Bremsen und Anhalten auf flachen Hängen.	Fahre rhythmisch die ersten aneinandergereih- ten Pflugkurven in unterschiedlichem Gelände und sammle erste Lifterfahrungen.
	L3	Sicheres und eigenständiges Lift- fahren, Pflugbögen auf flachen Hängen.	Fahre in zunehmend paralleler Skistellung.
Könner	L4 (ab 8 Jahren)	Parallele Skistellung bei großen Radien.	Fahre Kurven in paralleler Skistellung, erlerne verschiedene Schwungtechniken, insbesondere Carven, fahre problemlos auch in steilerem Ge- lände.
	L5	Paralleles Kurvenfahren, auch in steilem Gelände, Carvingtechnik.	Übe sportliches und situationsangepasstes Ski- fahren bei allen Schneeverhältnissen, verbessere individuell deine Carving-Technik.

Snowboard

Könnerstufe	Leistungsgruppe	Voraussetzung	Kursinhalte
Anfänger	A (ab 8 Jahren)		Sammle erste Erfahrungen mit dem Snowboard, erlerne den Basisschwung und starte erste Liftversuche.

Tagesskiausfahrten in die Schweiz (für Kinder ab L4/10 Jahre)

Ausfahrt 1: Samstag, 07.02.2026 Ausfahrt 2: Samstag, 07.03.2026

Kosten: 70 Euro



Skikurstermine 2025/2026

Adventskurs 06./07.12.2025 Ausweichtermin 1 13./14.12.2025 Weihnachtskurs 27./28.12.2025 **Neujahrskurs** 03./04.01.2026 Wochenendkurs 1 10./11.01.2026 Ausweichtermin 2* 17./18.01.2026 Wochenendkurs 2 24./25.01.2026 Ausweichtermin 3 31.01./01.02.2026 Wochenendkurs 3 21./22.02.2026 Ausweichtermin 4 28.02./01.03.2026

ACHTUNG: An Wochenenden mit großem Besucherandrang kann es kurzfristig zu einer Sperrung der Zufahrtsstraßen auf den Kandel kommen. Hierauf haben wir als Skiclub leider keinen Einfluss und übernehmen entsprechend keine Verantwortung. Wir sind gemeinsam mit anderen betroffenen Vereinen, der Stadt Waldkirch, den angrenzenden Gemeinden, dem Ordnungsamt und den Landkreisen auf der Suche nach Lösungen. Die Gespräche dauern zum aktuellen Zeitpunkt noch an.

Kurszeiten

Aufgrund der zunehmenden Schneeunsicherheit im Schwarzwald verdichten wir die Skikurse auf 2 Kurstage, so sind wir in der Kursplanung flexibler.

Kurszeiten: 10:00-15:15 Uhr (Mittagspause 12:15-13:00 Uhr – Betreuung durch die Eltern)

Kursgebühren

Mitglieder 50 Euro, Nichtmitglieder 70 Euro. Die Kursgebühr wird wenige Tage vor Kursbeginn per Lastschrift eingezogen. Bitte beachten Sie hierzu unsere AGBs.

Anmeldemodalitäten 2025/2026

Anmeldung

Die Anmeldung zu den jeweiligen Kursen kann ab 17. November 2025 über die Homepage www. sc-kandel.de erfolgen oder persönlich beim Brettlemarkt am 16. November 2025. Die Zahl der Teilnehmer muss zur Sicherstellung der Qualität der Kurse begrenzt werden.

Bei Fragen zur Online-Anmeldung senden Sie uns bitte eine Email an skischule@sc-kandel.de.

Vorrang für Mitglieder bei der Anmeldung

Um unseren Mitgliedern einen Kursplatz zusichern zu können, nehmen wir exklusiv ab 19. Oktober 2025 Kursanmeldungen per Email (skischule@sc-kandel.de) oder über die Homepage (www. sc-kandel.de, Rubrik "Skischule") entgegen. Diese Möglichkeit besteht nur für Mitglieder des Vereins – ein Abgleich mit der Mitgliederliste wird vorgenommen! Anmeldungen von Nichtmitgliedern werden in dieser Zeit leider nicht berücksichtigt.



^{*}Ausweichtermin 2 gilt für folgende Kurse: Weihnachtskurs, Neujahrskurs, Wochenendkurs 1 Unsere Ausweichskigebiete: Haldenköpfle und Thurner

Allgemeine Geschäftsbedingungen – bitte sorgfältig lesen!

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Plattform auf unserer Internetseite www.sc-kandel.de

Hier erfahren Sie, welche Kurse noch buchbar sind und können Ihre Anmeldung direkt und unkompliziert vornehmen. Wir behalten uns vor, die Kursteilnehmer je nach Leistungsstand in unterschiedliche Gruppen einzuteilen, unabhängig von der ursprünglichen Anmeldung. Bei Fragen, Unklarheiten, Wünschen und Kritik schreiben Sie uns bitte eine Email an skischule@sckandel.de

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist in der Regel kostenpflichtig. Die Teilnahmegebühren werden nach Anmeldung, noch vor Kursbeginn per Lastschrift eingezogen. Hierfür wird das bei der Onlineanmeldung hinterlegte Konto verwendet.

Während der Veranstaltung können zusätzliche Kosten entstehen (z.B. für Liftkarten). Diese Kosten sind vom Teilnehmer vor Ort in BAR zu begleichen.

Lastschrift

Gläubiger-Identifikationsnr.: DE20ZZZ00001019661 Mandatsreferenz: Skikurs SC Kandel e.V.

Mit Akzeptanz der Teilnahmebedingungen wird die Skischule SC Kandel e.V. widerruflich ermächtigt, Zahlungen vom hinterlegten Konto des Teilnehmers mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weist der Teilnehmer sein Kreditinstitut an, die von der Skischule SC Kandel e.V. auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, kann die Erstattung des belasteten Betrages verlangt werden. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut des Teilnehmers vereinbarten Bedingungen.

Zurückziehen der Anmeldung, Umbuchung, Stornierung:

Umbuchungen oder Stornierungen sind ausschließlich nach persönlicher Absprache mit dem Organisationsteam der Skischule möglich. Es fallen folgende Kosten für den Teilnehmer an:

- Stornierung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn: 50% der Kursgebühr
- Spätere Stornierung: 100% der Kursgebühr Fallen Teilnehmer krankheits- oder verletzungsbedingt kurz vor oder während eines Kurses aus, besteht kein Anspruch auf Kostenrückerstattung. Nicht in Anspruch genommene einzelne Kurstage können nicht nachgeholt werden.

Verschiebung/Absage von Veranstaltungen, Kostenrückerstattung

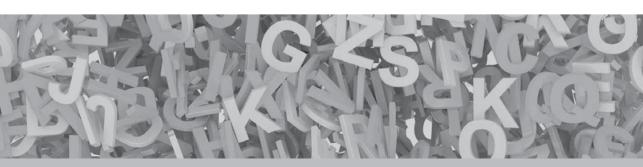
Eine auch kurzfristige Verschiebung oder Absage eines Kurses aufgrund ungünstiger Wetter- oder Schneelage oder bei zu geringer Teilnehmerzahl bleibt vorbehalten. Alle angemeldeten Teilnehmer werden hierüber so früh wie möglich über die Homepage oder – soweit bekannt – per E-Mail informiert.

Bereits eingezogene Gebühren werden, falls eine Teilnahme dann nicht mehr möglich ist, vollumfänglich rückerstattet

Versicherung

Nur die Teilnehmer, die Mitglieder im Ski-Club Kandel e.V. Waldkirch sind, sind über den Badischen Sportbund gegen Unfall versichert. Nicht-Mitglieder haben während des Skikurses keinen Versicherungsschutz. Die Aufsichtspflicht erstreckt sich nur auf die Kursdauer.

Wir lehnen jede Haftung für Schäden oder Krankheit, die während des Kurses entstehen, ab.





ZERTIFIKAT

DSV-Skischule SC Kandel e.V., Waldkirch

Name des Vereins

erfüllt für die Saison

2025/2026

die Qualitätskriterien als

DSV-SKISCHULE

Planegg, Juli 2025

Ort, Datum

3200026

Vereins-Nr.

Petra Knobloch

Vorsitzende DSV-Ausschuss Bildung

Thomas Braun

Vorstand Sportentwicklung & Bildung

frank S raumaus tattung

Wohnen schön gemacht! Meisterbetrieb

- Bodenbeläge Parkett Gardinen
- Polsterei Sonnenschutz Insektenschutz

Gottlieb-Daimler-Straße 13 79211 Denzlingen 07666 - 5265 info@raumausstattung-frank.de www.raumausstattung-frank.de





Die Skisportschule des SC Kandel e.V.

Für Kinder und Jugendliche, welche bereits auf dem Niveau der Leistungsgruppe L4 Skifahren können, gibt es zur weiteren Verbesserung des eigenen skifahrerischen Könnens die Möglichkeit zur Teilnahme an den Trainingsterminen der Skisportschule des SC Kandel e.V.

In alters- und leistungsgerechten Gruppen geben unsere Trainer ihr Wissen an Euch weiter. Neben der Verbesserung der eigenen Skitechnik steht hierbei auch ganz stark der gemeinsame Spaß am Skifahren mit gleichaltrigen Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt der Trainingseinheiten.

Trainingsinhalte

Wer den Parallelschwung in allen Geländeformen und Schneebedingungen beherrscht, kann bei uns das sportliche Skifahren bis zur Rennlauftechnik erlernen. Das Training beinhaltet sportliches Fahren bei allen Schneebedingungen, freies Skifahren, Variantenskifahren, Carving-Technik, Riesenslalomtraining etc.

Unsere Trainer

Unsere Trainer haben Rennlauferfahrung oder sind aktive DSV-Skilehrer aus unserer Vereinsskischule.

Trainingszeiten

Das Training der Skisportschule findet je nach Schneelage immer samstags von 09:00 bis 12:30 Uhr und sonntags von 09:00 bis 12:30 Uhr auf dem Kandel statt. Bei ausreichend Schnee gibt es in den Schulferien zusätzliche Trainingstermine.

Koordination und Anmeldung

Die Koordination des Trainings der Skisportschule bzw. die Anmeldung zu den einzelnen Trainingsterminen findet über das Vereinslogistik-Portal statt – www.sc-kandel.de, Rubrik "Skisportschule".

Die Kursgebühren werden ebenfalls auf der Homepage hinterlegt.

Interesse?

Bei Interesse an der Teilnahme an der Skisportschule in der Wintersaison 2023/2024 sende bitte eine Mail an skisportschule@sc-kandel.de.





Kandellifte

Martin Dold - 07660/864 - www.kandellifte.de



in den Schnee ...

kommen wir am besten in einem warmen Bus auf komfortablen Sitzen mit einer Tasse Kaffee in der Hand und einem Busfahrer am Steuer, der auch Schneeketten anlegen kann. Deshalb...

nimm-den-bus.info mit bernward lindinger Schöne Reisen buchen oder als Gruppe einen Bus mieten. Das alles erfahren auf:

www.nimmdenbus.info

Bernward Lindinger Busreisen Langefurt 11, 79183 Waldkirch Tel 07681 / 49 13 49

Mitglied werden? im SC Kandel? auch online! www.sc-kandel.de

Ski-Club Kandel e.V. Beitrittserklärung

Name	Vorname
Straße	PLZ, Ort
Geb.datum	☐ weibl. ☐ männl.
E-Mail	Telefon
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE20ZZZ00001019661 – Mandatsreferenz: SC Kandel e.V. SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den SC Kandel e.V. wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem "SC Kandel e.V". auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Bank	Ort
IBAN	MISEILLEN
BIC	F AUSI
Kontoinh.	
Datum	Unterschrift

Bitte deutlich in Blockschrift schreiben. Ihre Unterschrift ermächtigt uns zum Bankeinzug.

Bitte schicken Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung an

SC Kandel e.V., Mitgliederverwaltung, Freiburger Str. 27, 79183 Waldkirch

Unsere Jahresmitgliedsbeiträge

Erwachsene 24,- Euro, Ehepartner 16,- Euro, Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre) 20,- Euro

Hinweise

- Adressänderungen, Änderungen der Bankverbindungen etc. können Sie gerne per Mail an mitgliederverwaltung@sc-kandel.de senden. Sie erhalten von uns eine Bestätigungsmail.
- Vereinsaustritte müssen mit dreimonatiger Kündigungsfrist zum Ende unseres Geschäftsjahres schriftlich an obige Postadresse gesendet werden; unser Geschäftsjahr endet jeweils
 am 30.09. eines Jahres.
- Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die **Datenschutzerklärung**, die Sie auf unserer Homepage unter www.sc-kandel.de nachlesen können.



FIS-Verhaltensregeln für Skifahrer und Snowboarder

1. Rücksicht auf die anderen Skifahrer und Snowboarder

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss auf Sicht fahren. Er muss seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee- und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.

3. Wahl der Fahrspur

Der von hinten kommende Skifahrer und Snowboarder muss seine Fahrspur so wählen, dass er vor ihm fahrende Skifahrer und Snowboarder nicht gefährdet.

4. Überholen

Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder von links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer oder Snowboarder für alle seine Bewegungen genügend Raum lässt.

5. Einfahren, Anfahren und hangaufwärts Fahren

Jeder Skifahrer und Snowboarder, der in eine Skiabfahrt einfahren, nach einem Halt wieder anfahren oder hangaufwärts schwingen oder fahren will, muss sich nach oben und unten vergewissern, dass er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.

6. Anhalten

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer oder Snowboarder muss eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.

7. Aufstieg und Abstieg

Ein Skifahrer oder Snowboarder, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muss den Rand der Abfahrt benutzen.

8. Beachten der Zeichen

Jeder Skifahrer und Snowboarder muss die Markierung und die Signalisation beachten.

9. Hilfeleistung

Bei Unfällen ist jeder Skifahrer und Snowboarder zur Hilfeleistung verpflichtet.

10. Ausweispflicht

Jeder Skifahrer und Snowboarder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.



WIR BILDEN AUS!

WIR MACHEN IHR AUTO FIT FÜR DIE WINTERSAISON!

IHRE WERKSTATT DES VERTRAUENS FÜR...

UNFALLINSTANDSETZUNG, REPARATUR & WARTUNG, HAUPTUNTERSUCHUNG, ABGASUNTERSUCHUNG, ACHSVERMESSUNG, DIAGNOSE, REIFENSERVICE, AUTOGLASS

- Stratz KFZ Technik, in den Engematten 1, 79286 Glottertal
- info@stratz-kfz.de
- @ 07684/908560





- modern-traditionelle badische "neue deutsche" Küche und Vesper
- Familien- und Firmenfeiern sowie Tagungen, sonnige Gartenterrasse
- Wanderer, Biker und Radfahrer sind stets willkommen
- 42 komfortabel eingerichtete Zimmer für Business- und Urlaubsgäste (4 davon barrierefrei) bequem erreichbar mit dem Lift, WiFi, Flatscreen
- Wellnessbereich mit Saunen, Fitnessraum und Ruheoase samt Außenbereich

Besucht uns bei Facebook www.facebook.com/loewenbuchholz



Schwarzwaldstraße 34 79183 Waldkirch

Tel 07681 9868 Fax 07681 25253

Mail info@loewen-buchholz.com Webwww.loewen-buchholz.com

JEDER GAST EIN KÖNIG



Stahlbau | Schlosserei | Schweißfacharbeiten

Hoch Stahlbau GmbH Fon 07681 6917 www.hoch-sb.de

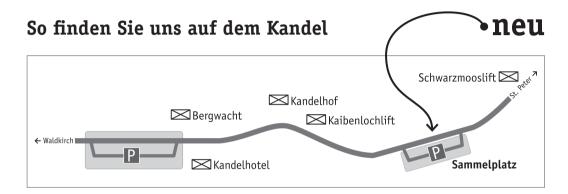


Anmeldestellen

Brettlemarkt am 16. November 2025, im Rahmen des Waldkircher Winteropenings.

Internet ab 17. November 2025, www.sc-kandel.de, Rubrik "Skischule"

Anmeldungen sind online oder per Email an skischule@sc-kandel.de möglich.



Nicht vergessen!

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder für Liftkarten ausreichend Geld dabei haben (ca. 20 Euro)! Mit den kleineren Kindern wird jeden Tag eine Halbzeitpause gemacht, in der sie sich mit eigener Verpflegung stärken können.

Zu allen Kursen (auch Minis) bitte passende Skistöcke mitbringen! Die Ski- bzw. Snowboardbindung muss auf den Kursteilnehmer eingestellt sein. Ohne eine funktionstüchtige Ausrüstung ist die Teilnahme am Kurs nicht gewährleistet. **Das Tragen eines Skihelms ist Pflicht!** In den Kursen L4 und L5 empfehlen wir zusätzlich das Tragen von Protektoren. Ski- und Snowboardverleih, sowie Service bieten die ortsansässigen Sportgeschäfte.

Überprüfen Sie die Ausrüstung!

Bitte denken Sie an die vielen Kleinigkeiten, die auf 1200m Höhe im Schnee so wichtig sein können! Warme und nässebeständige Kleidung, sowie Handschuhe, Sonnenschutz und Skibrille, Taschentücher etc. Auch Kinderski gehören richtig gewachst, sie drehen dann besser und der Erfolg stellt sich schneller ein.



Sponsor und Druckpartner des





burger-druck.de

Schwarzwaldwandern im Frühjahr und Herbst 2024



III. Wanderung am Sonntag, 30.06.2024 Täler und Höhenzüge zwischen Linach, Urach und Schollach

Die drei Bäche fließen parallel in West-Ostrichtung in die Breg und bilden prächtige Hochschwarzwaldtäler, die im Sommer ihren besonderen Reiz entfalten. Der Ort Hammereisenbach im Bregtal war der Ausgangspunkt dieser wenig bekannten Wanderung.

Von der Ruine Neufürstenberg in Hammereisenbach wanderten wir in herrlicher Waldlandschaft auf dem Höhenzug zwischen Urachund Linachtal in mäßiger Steigung auf etwas über 1000 m Höhe, bevor wir deutlich steiler in das Linachtal abstiegen. Bald standen wir unter der imposanten und baulich hochinteressanten Staumauer des Linachstausees. Neben der Mauer stiegen wir auf und folgten dem Ufer des Sees in seiner gesamten Länge. Von dort stiegen wir auf den schon bekannten Höhenzug zurück, den wir auf 1057 m überschrit-

ten und uns nun talabwärts nach Urach begaben. Bald liegt das malerische Urachtal vor uns. Die Talstraße überschritten wir direkt neben der kunsthistorisch interessanten Dorfkirche Allerheiligen. Über Wiesen begaben wir uns nun auf den Höhenzug zwischen Urach und Schollach. Nach Erreichen dessen Kamms wandten wir uns ostwärts und wanderten gemütlich durch Wälder und Büsche wieder Richtung Ausgangsort. Manche nahmen die Gelegenheit wahr, nach Herzenslust Pilze zu ernten. Es folgte nun der landschaftliche Höhepunkt: Fahlenbach, eine große, von Wald umschlossene Hochfläche in knapp 1000 m Höhe, von der aus man die Höhenzüge der Schwäbischen Alb erkennen kann. Nun ging es, asphaltiert, hinunter nach Hammereisenbach und zurück zum Ausgangspunkt.

Länge ca. 18,5 km Wanderzeit ca. 4,5 Std. Höhenunterschied ca. 780 m





V. Wanderung am Sonntag, 29.09.2025 Auf den Spuren von Mensch-Zeit-Erde in Freiburg-Kappel

Am Sonntagmorgen startet eine kleine Gruppe von 5 Personen in Freiburg-Kappel in der Nähe des Rathauses. Das Herbstwetter ist sehr schön, doch die Lufttemperatur ist ungewohnt herbstlich frisch.

Im idyllischen Kappler Tal wurde der Themenweg 2020 angelegt und informiert über dessen Geschichte und Kultur, sowie Natur und Um-



welt. Dabei erfahren wir auch, dass es hier eine 5,3 km lange Materialseilbahn für den Erztransport gab, eine 6,7 km lange "U-Bahn" für Bergleute – und einen Stollen für Hebammen! Zahlreiche Holzskulpturen des Künstlers Thomas Rees befassen sich mit aktuellen Themen wie Erderwärmung und auch Corona. Durch die Verkehrsabgeschiedenheit des Kappler Tals genießen wir unterwegs die Natur pur mit allen ihren Geräuschen.

Durch das verwinkelte Zentrum von Kappel bis zum Sportplatz folgen wir der kleinen Raute mit der Aufschrift "Mensch-Zeit-Erde", die den Themenweg markieren. Am Sportplatz braucht es eine Weile bis der Einstieg zum Wanderweg gefunden ist. Der Themenweg führt entlang mehrerer Skulpturen von Thomas Rees, der seine Holzschnitzarbeiten gerne am stehenden Baumstamm bearbeitet, weil die Proportion und die Ansicht dann eine ganz andere sind. Thomas Rees macht aus alten Bäumen Skulpturen je knorriger und verwachsener das Holz ist desto besser. Dabei kommen skurrile, nachdenkliche, manchmal schaurige oder einfach nur humorvolle Werke heraus. Einige Werke von Thomas Rees, wie "Agatha L2", Erderwärmung, Biosphärenteufel etc. sind hier zu bewundern.

Auf unserer Wanderung kommt kaum jemand ins Schwitzen, da die Lufttemperatur herbstlich frisch ist und wir immer wieder Pausenzeiten zum Betrachten des Sehenswerten brauchen. Eine kurze Vesperpause genießen wir mittags im Sonnenschein an der Stollenhütte. Von einem Mitglied des Vereins Stollenhütte lassen wir uns die großzügig gebaute Über-



nachtungshütte zeigen, die nur durch Mitglieder des Vereins zu mieten ist.

Weiter führt uns der Themenweg an kleinen, klaren, plätschernden Bächen und Relikten aus alten Zeiten des Bergbaus vorbei ins hintere Kappeler Großtal.

Der Freiburger Ortsteil Kappel war bis in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts vom Bergbau geprägt. Vom ausgehenden Mittelalter bis ins Jahr 1954 wurde im Kappler Tal Bergbau betrieben. Der Ortsname rührte wahrscheinlich von der Kapelle, die im Ortszentrum, also dort wo die beiden Täler (Großtal und Kleintal) sich vereinen, zu finden ist. Damals besaß das Kloster Oberried die Ortsherrschaft über Kappel. Im Dreißigjährigen Krieg wurden die Gruben und Schmelzanlagen mehrfach geplündert und zerstört. Erst um 1730 wurde erneut nach Erz gegraben. Es entstanden in der Nähe des späteren Bergmannsheims eine eigene Bergmannssiedlung mit Unterkunft, Zechenhaus, Poch- und Schmelzhütte. Der große Erfolg blieb iedoch aus. Zum Ende der vorderösterreichischen Herrschaft im Breisgau 1803/05 wurde der Bergbau in Kappel ganz eingestellt. Ein neuer Aufschwung setzte 1935 ein, als die kapitalkräftige "Stolberger Zink AG" die Gruben am Schauinsland erwarb. In dieser Zeit entstanden auch die Häuser der Molzhofsiedlung, eine Siedlung für die Bergarbeiter im hinteren Großtal. Jedoch der Kriegsverlauf zwang nach und nach wieder zu massiven Einschränkungen, bis schließlich im Mai 1945 der Betrieb völlig eingestellt werden musste. Nach dem 2. Weltkrieg wurde im Herbst 1946 noch

einmal mit der Arbeit im Bergbau begonnen. Doch nach 1950 kam der Absatz aufgrund der fallenden Preise für Zink und Blei ins Stocken. Zugleich ging der Erzgehalt in den Stollen merklich zurück. Letztendlich schließt die "Stolberger Zink AG" das Kappler Bergwerk am 2. November 1954. Die Anlagen werden zum Großteil demontiert, die meisten Gebäude abgerissen. 1956 erlag die Aufbereitung einem Großbrand.

Unsere Rundwanderung vereinte den vor Ort ausgeschilderten kleinen Rundweg durch das





Altersbach ist sehr beliebt, weil es stets was Gutes gibt.

Waldgasthof Cafe

Altersbach

79183 Waldkirch · Telefon 07681/7200 www.Altersbach.de



DAS IST MEHR ALS FARBE. 79183 Waldkirch Tel. (0 76 81) 474 05 10 Fax (0 76 81) 474 05 11 www.viesel-malerbetrieb.de



vordere Kappler Tal (7 km, 160 hm) mit dem großen Rundweg durch das Großtal und dem hinteren Kappler Tal (12,8 km, 410 hm).

Für einen abschließenden Kaffee mit Kuchen fahren wir mit dem Auto nach Littenweiler und kehren in den Waldgasthof St. Barbara ein, wo wir relaxt den Wandertag ausklingen lassen.

Länge ca. 17 km Wanderzeit ca. 6 Std. Höhenunterschied ca. 625 m

Veronika Kirchner



VI. Wanderung am Sonntag, 10.11.2024 Oberglottertal – Türlekapelle – Gummenhütte – Oberglottertal

Diese Wanderung in eher bekannten Gefilden war diktiert von der Wetterlage, die andernorts Regen, doch auf der Südseite des Kandel Sonnenschein erwarten ließ.

Von der Parkmöglichkeit in der Nähe des Hofbauernhofes wanderten wir auf markierten Pfaden bis zur sonnigen, aussichtsreichen Hochfläche der Rohr genannten Höfeansiedlung unterhalb der Kandel-Gipfelregion. Das Elztal war neblig-trüb, aber auf dem abwechslungsreichen Anstieg war es sonnig, was den ganzen Tag über anhielt.

Das Auffinden der sehr gepflegten Türlekapelle bereitete unerwartete Mühe, die sich aber lohnte. Einige nutzten die Gelegenheit, an dem Ort eine Kerze zu entzünden, was wohl bei den meisten im Andenken an den kurz zuvor verstorbenen Gerold Scherer geschah. Bald danach war die sonnige Gummenhütte, unser Ziel, erreicht. Die Versorgung mit Getränken war gesichert. Der Abstieg führte uns zuerst über bekannte Ski-Aufstiegsrouten und mündete bald in unseren Aufstiegsweg, den wir bis zu den Fahrzeugen beibehielten.

Länge ca. 9 km Wanderzeit ca. 4 Std. Höhenunterschied ca. 550 m

Hans Ritter

Es grüßt euch wie im letzten Jahr, die fitteste Seniorenschar!





Und wieder ist ein Jahr vergangen, obwohl es erst hat angefangen. Viel Änderung gab's bei uns nicht..... siehe letztjähriges Gedicht.

Wir sind zwar nicht mehr so elastisch, doch vieles geht noch ganz phantastisch. Im Winter Gymnastik, im Sommer Laufen; mal sind wir ein großer, mal ein kleinerer Haufen. Annette und Ingrid, soweit es geht, erhalten unsere Elastizität. Ist es zu heiß oder die Schmerzen schlimmer: Boulen am Stadtrain, das geht immer.

So haben wir Skisport, der uns früher berauscht, gegen Laufen und Boulen eingetauscht. Und das Bierchen danach, das bringt zum Glück verbrauchte Energie zurück.

Fit durch den Winter - Skigymnastik ab 55



Auch wenn draußen noch kein Schnee liegt – wir bereiten uns schon ab den Herbstferien vor! Unsere Skigymnastik in der Halle bringt Schwung in die kalte Jahreszeit. In einer kleinen, freundlichen Gruppe von fünf bis zehn Personen trainieren wir gezielt Kraft, Beweglichkeit und Geschicklichkeit.

Mit abwechslungsreichen Übungen stärken wir Muskulatur und Gelenke, verbessern die Koordination und steigern die Ausdauer – damit wir auf der Piste und auch im Alltag sicher und fit unterwegs sind. Dabei kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Nach dem Sport treffen wir uns zum Pinsa- oder Flammkuchenessen und genießen das eine oder andere Bierchen.

Ob langjährige Wintersportler oder Neueinsteiger – alle machen mit, so wie es für sie passt. So bleiben wir aktiv und kommen gemeinsam gesund und gut gelaunt durch den Winter!

Bea Hacker

Wurst und Wurst ist zweierlei, wer unsere ißt, der bleibt dabei!







Autohaus Fackler Esso Tankstelle Inhaber F. Fackler e. K. Peugeot Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

Freiburgerstr. 27b 79183 Waldkirch Telefon 07681-7224 autohausfackler@t-online.de



Vorstandsausflug 2025 - Warum in die Ferne schweifen?



Früh am Morgen, um der Juli-Hitze noch etwas zuvorzukommen, traf sich die Vorstandschaft, um den diesjährigen Ausflug zu starten. Stilecht begann der Tag mit einem kleinen Frühstück in der Bäckerei Burger – schließlich braucht man eine solide Grundlage, bevor man sich den wichtigen Aufgaben des Tages widmet: Weißweine probieren und Rätsel lösen!

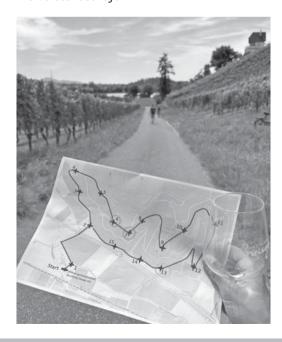
Gut gelaunt zogen wir also los in die heimischen Buchholzer Rebberge, ausgestattet mit allen notwendigen Utensilien der Winzergenossenschaft. Auf dem Weg warteten Marmeladengläser, die – wie wir schnell merkten – teilweise hervorragend getarnt waren. Manchmal half auch der beste Weißwein nicht weiter, aber durch Teamwork, scharfen Blick und clevere Kombinationsgabe konnten wir am Ende alle Rätsel knacken. Sherlock Holmes wäre stolz auf uns gewesen!

Natürlich kam auch das Genießen nicht zu kurz: Immer wieder nahmen wir uns Zeit, die Beine auszuruhen und den Blick auf unseren Hausberg, den Kandel, schweifen zu lassen. Schließlich gehört zum Vereinsausflug nicht nur die Bewegung, sondern auch die Entspannung.

Den Abschluss fand unser Ausflug in der Buchholzer Straußi. Dort stärkten wir uns mit einem Mixteller – und das eine oder andere Kaltgetränk half, den Flüssigkeitshaushalt nach der anstrengenden Wanderung wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Fazit: Wer glaubt, Vorstandsausflüge seien nur Arbeit, der irrt gewaltig – Spaß, Teamgeist und gute Laune standen an diesem Tag ganz klar an erster Stelle! - Aber natürlich kamen auch die vereinsinternen Themen nicht zu kurz.

Die Vorstandschaft



Nordhangmähen 2024





Alle Jahre wieder, so auch am Samstag, 14. November 2024, trafen sich 13 Mitglieder des Ski-Clubs, um den Nordhang von Sträuchern, Büschen, Wildwuchs und hohem Gras zu befreien, damit im Winter, wenn es dann wieder mal einen richtigen Winter gibt, der Hang unbeschwert befahren werden kann.

Diese Maßnahme dient nicht nur dem Selbstzweck, sondern sie ist auch ein wichtiger Beitrag des Ski Clubs zur Offenhaltung der Landschaft.

Nach getaner Arbeits gab es – traditonell wie immer – eine kleine Stärkung im Gasthaus Altersbach.

Vielen Dank den fleißigen Helfern.

Manfred Hamann-Waidner



Energieausweise • Baubegleitung • Gebäudeenergieberatung (



u-sieben

Planungsbüro für energetische Gebäudemodernisierung



Berta-Ottenstein-Str. 11, 79106 Freiburg Telefon 07 61-55 77 57 00 www.u-sieben.de · info@u-sieben.de



- · Brillen
- Sonnenbrillen
- Sportbrillen
- Kontaktlinsen



Lange Str. 44 • 79183 Waldkirch Tel. 07681 - 40260

www.weigel-optik.de



Skisport auch im Sommer



Der Ski Club Kandel ist nicht nur im Winter aktiv, sondern auch im Sommer. Am Samstag, 06.07.2024, fand wieder das alljährliche Wasserskifahren statt. 15 Kinder und Jugendliche des Ski Club Kandel trafen sich am Vormittag am Tunisee in Freiburg, um den Schnee gegen das Wasser einzutauschen.

Ob groß oder klein – jeder durfte sich auf dem Wasser ausprobieren. Zur Auswahl standen Wasserski, Kneeboard und Wakeboard, sodass für alle etwas Passendes dabei war. Die Kinder und Jugendlichen hatten dabei jede Menge Spaß und genossen es, über das Wasser zu gleiten.

Das Wetter spielte weitgehend mit. Die Luft war zwar etwas kühler, aber dafür das Wasser umso wärmer. Eine Stunde lang stand die exklusiv für den Ski Club gemietete Bahn zur Verfügung. Anfänger erhielten wertvolle Tipps, während die Fortgeschrittenen mehrere Runden am Stück drehen konnten.

Auch wenn das Fahren auf dem Wasser sich deutlich vom Skifahren im Schnee unterscheidet, waren Balance und Körperspannung vielen Teilnehmern bereits vertraut und halfen bei den ersten Versuchen.

Christoph Frank





Mit Tim Shaw durch das Val Grande



Vortrag mit anschließender Saisonabschlussfeier

Auch in diesem Frühjahr veranstaltete unser Vorstand einen Vortrag mit anschließender Winterabschlussfeier in der Festhalle Siensbach. Nachdem im letzten Jahr mit Andrea Wahl ein "Vereinskind" über das Thema Bikepacking berichtete, konnte nun mit Tim Shaw ein Trekkingführer des Val Grande gewonnen werden. Mit eindrücklichen Bildern erzählte Tim über seine Wahlheimat in der Region des nördlichen Piemont, in der er als offizieller Guide Wanderbegeisterte in ein- oder mehrtägigen Wanderungen durch eine der letzten Wildnisse der Alpen führt. Östlich des Lago Maggiore gelegen bietet das wie ein Kessel geformte Tal abenteuerliche und teils schlecht zugängliche Wanderwege in nahezu unberührter und grandioser Natur; von tief einschneidenden Flussbetten bis hin zu Gipfeln mit Blick auf den Lago auf der einen und das Monte-Rosa-Massiv auf der anderen Seite. Mit seinem lebhaften Bericht machte Tim Lust auf die kommende Wandersaison!

Nach der eher allgemein gehaltenen Beschreibung des Val Grande erzählte der deutschstämmige Wahlitaliener vor ca. 70 interessierten Mitgliedern und Nichtmitgliedern von seiner Überwinterung auf der Alpe Mottac (1693m), wo er fünf Monate tief eingeschneit ohne Strom und fließend Wasser und nur auf sich alleine gestellt den Winter verbrachte. Vor dem ersten Schneefall schleppte er nach und nach 250 kg Lebensmittel und Ausrüstung und 6 Tonnen Holz auf den Berg!

Nach dem eindrücklichen Vortrag mit anschließend zahlreichen Fragen der sehr interessierten Zuhörer und nach kurzer Umbauphase, ließen es sich die Vereinsmitglieder bei der anschließenden Winterabschlussfeier bei Speis und Trank gutgehen. Gemeinsam wurde der vergangene Skiwinter verabschiedet und gleichzeitig der Wander-und Mountainbikesommer begrüßt.

Man darf gespannt sein, wer nächstes Jahr mit welchem Thema gewonnen werden kann! Annette Sautter



Ein Skiwochenende in der Schweiz 2026



Liebe Mitglieder des Ski-Club Kandel, nach langer Zeit ist es endlich wieder so weit: Erstmals seit vielen Jahren wird ein gemeinsames Skiwochenende in der Schweiz stattfinden!

In den vergangenen Wintern wurde es durch den schneearmen Kandel immer schwieriger, gemeinsam Skitage zu erleben. Deshalb entstand im Frühjahr in der Vorstandschaft die Idee, ein verlängertes Wochenende in den Schweizer Bergen zu organisieren – um das Gemeinschaftserlebnis im Schnee und in den Bergen neu aufleben zu lassen.

Natürlich war es zunächst nicht leicht, das Interesse mitten in den Sommermonaten einzuschätzen. Eine frühzeitige Buchung war jedoch notwendig, um eine passende Unterkunft mit attraktivem Preis-Leistungs-Verhältnis zu sichern. Dank der Erfahrungswerte des Skiverbandes Schwarzwald konnten wir die Auswahl eingrenzen und uns schließlich für das Sportcamp in Melchsee-Frutt entscheiden. Die Lage, die Erreichbarkeit und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis haben uns überzeugt.

Im Anschluss haben wir eine Interessensumfrage durchgeführt – die Resonanz war großartig! Schon kurz darauf startete die Anmeldephase. Dabei haben wir Vereinsmitglieder und Familien, bei denen mindestens eine Person Mitglied ist, bevorzugt. Nichtmitglieder können ebenfalls teilnehmen, sofern Plätze frei bleiben.

Das Ergebnis spricht für sich: Trotz hochsommerlicher Temperaturen jenseits der 30 Grad haben sich innerhalb von nur zehn Tagen bereits 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbindlich angemeldet. Ein tolles Zeichen für die Vorfreude auf den Winter und die starke Gemeinschaft im Verein!

Damit steht fest: Vom Freitag, 16. Januar 2026, bis Sonntag, 18. Januar 2026, verbringen wir ein erlebnisreiches Skiwochenende in Melchsee-Frutt.

Aktuell sind alle Plätze vergeben, es besteht jedoch die Möglichkeit, sich auf die Nachrückerliste setzen zu lassen (per Mail an sportwart.alpin@sc-kandel.de).

Und für alle, die diesmal leider nicht mehr zum Zug gekommen sind, die gute Nachricht: Wir planen schon jetzt, dieses Event auch im Winter 2026/2027 fortzusetzen!

Wir freuen uns sehr, dass das Skiwochenende auf so große Begeisterung gestoßen ist – und sind sicher, dass es ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmenden wird.

Eure Vorstandschaft



Sütterlin-Detektive gesucht!

- Wir haben das Gründungsprotokoll von 1901 im Vereinsarchiv entdeckt kunstvolle Handschrift, aber schwer zu knacken.
- Wer den abgedruckten Text ins heutige Deutsch übersetzt, kommt ins Lostöpfchen und kann einen kleinen **Preis gewinnen**.
- △ Einsendeschluss: 20. Dezember 2025 per Mail an vorstand@sc-kandel.de
- Viel Spaß beim Rätseln und Entziffern!

grins very by the by.

Je den our 2 www 3. for an ight out four the for the flat finder and the bland for the bland for the bland for the bland for and the bound to flow the bound to flow the bound to flow the formation of forther the flow the formation of freeze the better the flow and to flow the beautiful the bound the beautiful the

ofindran his love Jorghordfonds

findraphy windy am. his

Molegander at jungh brigging h.

yor 132 South Striber Juste

More to jungh that is prothe

from wait faminet, If here

from Marying and on 24 hunde

and Plainted blened, air to posture

forty fur his fature forther.

Ohe shought has forther forther

alloft and our forther

alloft and our forther

potons was forther before

at the his har father

other forty further forther

at the protes of the forther

at the protest of the forther

of the forther forther

of the forthe

fri Refrings phing bour who fitters for he was placed to the service of the start o

1. was walke Officer,

8. Apple about awain Proposition of the Company of the officer of the off



Abfahrt oder Langlauf mit der Sparkasse.

Ganz gleich, wie hoch hinaus es gehen soll: Wir sind mit dabei. Wir engagieren uns vielfältig dafür, den Wintersport zum Erlebnis zu machen. Mehr über unser Engagement erfahren Sie unter sparkasse-freiburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



